

Antrag auf Genehmigung von Sonderurlaub
zur Betreuung eines erkrankten Kindes / bei Erkrankung einer Betreuungsperson

Vor- und Zuname der Lehrkraft	Amtsbezeichnung	Schulform
vollständige Anschrift der Schule Name		Aktenzeichen (Dezernat, Kennziffer, Personalaktennummer)
Straße		Achtung: Dieser Antrag ist unbedingt in doppelter Ausfertigung einzureichen!
Ort		

An die Schulleitung

An das Schulamt

An die Bezirksregierung
Dezernat 47.
Postfach 30 08 65
40408 Düsseldorf

Gesehen und weitergeleitet:

Auf dem Dienstweg

(Stempel der Dienststelle/Schule der/des Leiterin/Leiters)

Ich beantrage Urlaub für den / die Zeit vom _____ bis _____
 aufgrund der schweren Erkrankung des Kindes: _____ geb.: _____ (Höchsteralter 11 J.)
 aufgrund der schweren Erkrankung der Betreuungsperson für das Kind: _____ geb.: _____ (Höchsteralter 7 J.)
 Ärztliche Bescheinigung liegt bei. Ich bin alleinerziehend ja nein
 Im laufenden Kalenderjahr habe ich bisher _____ Tage Sonderurlaub aus den o. g. Gründen erhalten.

Angestellte: (§ 29 Abs. 1 Buchst. e, Doppelbuchstabe bb) TV-L, § 45 SGB V) (nur ausfüllen, wenn Kind erkrankt ist)

Antragsteller/in

- pflichtversichert
 freiwillig / privat versichert
 Das / die Kind/er ist / sind pflichtversichert
 freiwillig / privat versichert

Bei wem ist das Kind versichert?

Beamte: (§33 FrUrlV)

Für Gewährung von Sonderurlaub zur Betreuung eines erkrankten Kindes ist festzustellen, ob der / die Antragsteller / in, befände er / sie sich nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis, krankenversicherungspflichtig wäre. Das geschieht durch die nachfolgend aufgeführte Erklärung.

Erklärung:

Hiermit erkläre ich, dass meine Dienst- oder Anwärterbezüge (ohne Familienzuschlag und Aufwandsentschädigung) die allgemeine Jahresarbeitsentgeltgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung (§ 6 Abs. 6 SGB V) nicht überschreiten werden.

Datum

Unterschrift

Antrag auf Genehmigung von Sonderurlaub
zur Betreuung eines erkrankten Kindes / bei Erkrankung einer Betreuungsperson

Genehmigende Stelle (Stelle)

, den

Sehr geehrte(r) Frau / Herr _____

Aufgrund Ihres umseitigen Antrags gewähre ich Ihnen für die / den Zeit/-raum vom _____ bis

_____ gemäß

- § 29 Abs. 1, Buchstabe e, Doppelbuchstabe bb TV-L, § 45 SGB V
- § 29 Abs. 1, Buchstabe e, Doppelbuchstabe cc TV-L
- § 33 Abs. 1 Nr. 6 FrUrlV
- § 33 Abs. 1 Nr. 7 FrUrlV

Sonderurlaub.

Die Genehmigung erfolgt mit der Auflage: _____

Der umseitige Antrag kann nicht bearbeitet werden, da er nicht ordnungsgemäß ausgefüllt wurde,
(fehlende Angaben, Anlage)

Ihrem Antrag kann leider nicht entsprochen werden.
Begründung: _____

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag